

Sehr geehrte Nutzer des Statistischen Berichts „Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden“,

nach der Organisationsreform der gesetzlichen Rentenversicherung per 1. Januar 2005 ist eine Untergliederung der tätigen Personen nach Angestellten und Arbeitern nicht mehr vorgesehen. Dementsprechend entfällt auch die Differenzierung der Arbeitnehmerentgelte nach Löhnen und Gehältern. Bei der Datenerhebung hat sich gezeigt, dass auch die zur Statistik meldenden Firmen zunehmend auf die traditionelle Klassifikation der Beschäftigten und Entgelte verzichten. Insofern ist zukünftig die Aussagefähigkeit der bisherigen Unterpositionen „Arbeiter“, „Bruttolöhne“ und „Bruttogehälter“ statistisch nicht mehr gesichert.

Für die Darstellung der monatlichen Ergebnisse im Statistischen Bericht haben die vorgenannten Änderungen folgende Konsequenzen. Die Darunterposition „Arbeiter“ des Merkmals „tätige Personen“ in Tabelle 1 und 2 entfällt. Löhne und Gehälter (ebenfalls Tabelle 1 und 2) werden nur noch als Zusammenfassung ausgewiesen.